58. Jahrgang · Nr. 46 www.sexau.de

SEXAUER BOTE

Mitteilungen der Gemeinde SEXAU

Diese Ausgabe erscheint auch online Freitag, 16. November 2018

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, dem 18. November 2018 findet der Volkstrauertag statt.
Gewidmet dem Gedenken und der Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewalt, ist die Botschaft des Volkstrauertags aktueller denn je.

Es scheint, dass die heute in kriegerischer Auseinandersetzung stehenden Nationen nichts aus dem großen Leid und Elend der beiden Weltkriege gelernt haben.
Umso wichtiger ist der Volkstrauertag als Mahn- und Gedenktag.

In Sexau findet die Gedenkfeier mit Kranzniederlegung nach dem Gottesdienst beim Mahnmal vor der Kirche statt. Die Feier wird vom Musikverein Sexau und den Chorfreunden Sexau mitgestaltet. Die Ansprache wird in diesem Jahr von unserem Pfarrer Herr Rückert gehalten.
Vertreter aus unserer Partnerstadt Andlau werden an der Gedenkfeier ebenfalls teilnehmen und so die Verbundenheit nicht nur zwischen Andlau und Sexau zum Ausdruck bringen. Erstmals wird auch der VdK Sexau einen Kranz niederlegen.

Zum Gottesdienst und der anschließenden Gedenkfeier lade ich auch im Namen der evangelischen Kirchengemeinde und des VdK Sexau die ganze Bevölkerung recht herzlich ein.
Bekunden Sie durch Ihre Anwesenheit Ihre Verbundenheit mit den Toten.
Deren Opfer ist für uns Vermächtnis und Verpflichtung zugleich.
Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr.

Ihr

Michael Goby
Bürgermeister

NACHRUF

Die Gemeinde Sexau
trauert um

Herrn Jürgen Hiller

der am 05.11.2018 verstorben ist.

Jürgen Hiller war einer der treibenden Kräfte bei der Aufwältigung und Erhaltung der Carolinen-Grub Sexau. Mit viel Herzblut und Engagement hat er über 5000 Stunden ehrenamtlich auf der Grube gearbeitet.
Die Gemeinde Sexau und der Förderverein Carolinen-Grube Sexau nehmen Abschied von unserem geschätzten Freund und Förderer der Carolinen-Grube und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.
Unsere tiefe Anteilnahme gilt seiner Frau, seinen Kindern mit Familien und allen Angehörigen.

Sexau, November 2018

Für die Gemeinde Sexau und den Gemeinderat
Michael Goby
Bürgermeister

Für die Carolinen-Grube Sexau
Fritz Bührer
Klemens Schlenker

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Volkstrauertag am 18. November 2018

Aus Anlass des Volkstrauertages am 18. November 2018 findet nach dem Gottesdienst eine Gedenkfeier vor dem Gefallenendenkmal statt. Die Feier wird vom Musikverein und den Chorfreunden musikalisch umrahmt. In diesem Jahr wird Herr Pfarrer Rückert die Ansprache halten. Kränze werden niedergelegt vom VdK, der Partnergemeinde Andlau und der Gemeinde Sexau.
Die Bevölkerung wird hierzu herzlich eingeladen. Es ist Halbmast beflaggt.
Wir weisen darauf hin, dass auf dem gesamten Kirchplatz Parkverbot besteht. Parkmöglichkeiten sind ausreichend auf dem Parkplatz hinter dem Gemeinschaftshaus vorhanden.

Widerspruchsrechte gegen die Weitergabe und Veröffentlichung von Meldedaten nach dem Bundesmeldegesetz

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage
Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über Familienname, Vorname, Doktorgrad und derzeitige Anschrift.
Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.
Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr
Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Gesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.
Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft
Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschrift. Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium
Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.
Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.
Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vorname, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und Art des Jubiläums.
Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen
Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschrift sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.
Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.
Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen
Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können, dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichneten Daten (Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AGBMG).
Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen.

Von den genannten Widerspruchsrechten kann jederzeit Gebraucht gemacht werden.
Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Sexau, Einwohnermeldeamt, Dorfstraße 38, eingelegt werden. Ein Widerspruch ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine entsprechende Erklärung abgegeben worden ist.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Tannenreisig für Haushalt und Garten

Die Gemeinde stellt auch in diesem Jahr wieder Tannenreisig für den privaten Gebrauch im Haushalt und Garten zur Verfügung.
Das Tannenreisig kann ab Dienstag, dem 27.11.2018 im Gemeindewald abgeholt werden. Es liegt auf der Forststraße am Ende des „Widenhäuleweg“ (gut sichtbar auf dem Wendeplatz). Sie finden den Weg dorthin wie folgt:
Reichenbächle (Richtung Herrenhof) – links Langentalweg – bis Jungfernbad – dort rechts in auf den „Neuer Lindenweg“, dem sie folgen – dann nach ca. 300 m rechts in den „Widenhäuleweg“, dort nach ca. 100 m dem Widenhäuleweg links bis zur Wendeplatte folgen.
Das Befahren des Waldes ist ausschließlich zur Abholung des Reisigs gestattet. Im Übrigen erfolgt das Befahren und Betreten des Waldes sowie die Aufarbeitung des Reisigs umfassend auf eigene Gefahr – je nach Wetterlage ist der Weg zusätzlich gefährlich durch Laub, Nässe, Matsch, Schnee etc. und es ist erhöhte Vorsicht geboten.
Das Reisig muss selbst aufgearbeitet werden, es sollte also entsprechende Kleidung und Werkzeuge, z.B. Astscheren oder Sägen mitgenommen werden.

NOTDIENSTE / NOTRUFE

Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst/Allgemeiner Notfalldienst
Kostenlose, zentrale Telefon-Nr.: 116 117

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen, Gartenstr. 44, 79312 Emmendingen
Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus
(vorherige Anmeldung **nicht** erforderlich)
Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 22 Uhr

Kinder-Notfallpraxis am St. Josefskrankenhaus Freiburg, Sautierstr. 1, 79104 Freiburg
Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 19 – 23 Uhr /
Fr. von 16 – 23 Uhr / Sa., So. und Feiertage 8 – 23 Uhr.
Rufnummer: 0761 80 99 80 99
Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 60 76 111

Universitätsklinikum Freiburg (Erwachsene), Hugstetterstr. 55, 79106 Freiburg
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. von 20 – 24 Uhr / Mi.,
Fr. von 16 – 24 Uhr / Sa., So. und Feiertage 8 – 24 Uhr.

Universitätsaugenklinik Freiburg (Augen)
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. von 19 – 22 Uhr /
Mi. von 13 – 22 Uhr Sa., So. und Feiertage von 8 – 22 Uhr.
Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 60 75 311

Zahnärzte

Am Wochenende zu erreichen unter **Tel.: 0180 3 222 555 - 70**

Apotheken-Notdienst

Den Bereitschaftsdienst der diensthabenden Apotheken im Landkreis entnehmen Sie bitte dem Hinweis an der **„Waldhorn-Apotheke“, Emmendinger Str. 6, Sexau** oder unter Telefon: 0800 0022833, Internet: www.apothekennotdienst-bw.de.

Polizei _____ **110**
Feuerwehr, Notarzt, Rettungswagen _____ **112**
Krankentransport _____ **19 222**
Notruf-Fax _____ **46 01 - 77**
(für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).
Giftnotruf _____ **0761 1 92 40**
Notruf Wasserversorgung _____ **0160 920 189 67**
(Gemeinde Sexau)
Störungsstelle Strom _____ **0800 3 62 94 77**
Störungsstelle Erdgas (badenova) _____ **0800 2767767**

Bezirksschornsteinfeger Mirco Bahr, Im Werth 6, 79312 Emmendingen, Tel. 07641 93714414, Fax 07641 937143,
Mobil 0171 6981399

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Sexau, Dorfstr. 38, 79350 Sexau
Druck und Verlag:
NUSSBAUM *MEDIEN* Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70, 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Michael Goby oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

Fundbüro

Es wurde gefunden und hier abgegeben:
• 1 Brille (gefunden bei der Waldspielgruppe in Sexau)
• 2 Mountainbikes (gefunden im Brettenbach)
• 1 Damenfahrrad (gefunden im Brettenbach)
Die Fundsache kann im Rathaus, Zimmer 311, Tel.-Nr. 07641 - 9268-0 abgeholt werden.

PFLEGE- UND SOZIALDIENSTE

Seniorenpflegeeinrichtung „Hochburgblick“
(Träger: ASB Regionalverband Freiburg-Hochrhein)
Ernst-Bühler-Weg 1, 79350 Sexau
Telefon: 07641 - 957110 - 200 Zentrale, Fax 07641 - 957110 - 210, Station 1: 957110 - 201, Station 2: 957110 - 202
Heim- u. Pflegedienstleitung: Frau Jana Behrens
07641 - 957110 - 205, E-Mail: www.asb-freiburg-hochrhein.de

Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.
Geschäftsstelle: Dorfstr. 63, 79350 Sexau
Tel.: 07641 - 95 96 934 / Fax: 07641 - 95 96 933
Bürozeit: Di. 9:00 - 11:00 Uhr, Do. 9:00 - 12:00 Uhr

Tagespflege Moser
(Pflegedienst Moser, 79348 Freiamt)
Bürgerbegegnung Sexau, Ernst-Bühler-Weg 1,
Telefon: 07641 - 9130-24,
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.30 Uhr – 16.30 Uhr

Nachbarschaftshilfe Sexau
(Träger: Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.)
Einsatzleiterin: Christel Lickert, Telefon: 07641 - 95 96 934

Dorfhelferinnen-Station Freiamt-Sexau
(Träger: Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.)
Einsatzleiterin: Luise Schillinger, Telefon 07645 - 316

Hospiz-Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen
Hospizgruppe Denzlingen und Umgebung e.V., www.hospizgruppe-denzlingen.de, Tel.: 07666 3876, Koordinator: Herr Thomas Villringer, E-Mail: hospizgruppe-denzlingen@gmx.de, Trauerbegleitung: Frau Angela Walter, Tel. 07666 3221, E-Mail: walterangela@freenet.de

Sozial- und Familienservice des Maschinenrings
Hauptstr. 33, 79312 Emmendingen, Telefon: 07641 - 92088-11

Ambulanter Pflegedienst Moser, 79348 Freiamt
Telefon: 07645 - 9177881-0, Fax: 07645 - 9177881-99

Häuslicher Pflegedienst Christine Kern, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641 - 9309840, Fax: 07641 - 9309822

Ambulanter Pflegedienst Pflege Plus, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641 - 957150, Fax: 07641 - 957151

Senioren Partner – Pflegedienst, 79312 Emmendingen
Telefon: 07641 - 5745-20, Fax: 07641 - 5745-22

Betreutes Wohnen für alte Menschen in Gastfamilien
Fachdienst für die Herbstzeit gemeinnützige GmbH
meinrad.weber@herbstzeit-bwf.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung: Telefon 07644 - 9290350

Pflegestützpunkt im Landkreis Emmendingen
Seniorenbüro und Betreuungsbehörde - Kostenlose, neutrale und allumfassende Information und Beratung für Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen. Landratsamt Emmendingen, **Markgrafenstraße 8** - Der Zugang ist barrierefrei. - 79312 Emmendingen, Telefon: 07641 - 451-3091, pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de

Kreisseniorenrat des Landkreises Emmendingen:
Internet: www.kreisseniorenrat-emmendingen.de

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e.V.
Wölflinstraße 13, 79104 Freiburg
Telefon: 0761 - 36122, Telefax 0761 - 36123
E-Mail: *info@bsvsb.org*, Internet: *www.bsvsb.org*

Fachstelle Sucht (Emmendingen und Waldkirch)
Beratung, Behandlung und Prävention von Alkohol-, Medikamenten-, Glücksspiel- und Nikotinproblemen
Emmendingen: Hebelstr. 27, 07641 - 9335890, Offene Sprechstunde ohne Voranmeldung Mi. 16-17 und Do. 11-12 Uhr, **Waldkirch**: Friedhofstr. 1, Tel. 07681 - 24623, Di. u. Do. 10-17 Uhr

Nummer gegen Kummer e.V.
Kostenlose, anonyme Unterstützung bei persönlichen Sorgen und Nöten. Für Kinder und Jugendliche unter Tel. 0800 - 111 0 333 und für Eltern Tel. 0800 - 800 0550

„UFF'S MÜÜL GLUEGT“

rumschwiddisierä - herumlungern
schelb - schräg

MITTEILUNGEN VON ÄMTERN / BEHÖRDEN UND VERBÄNDEN

Landratsamt Emmendingen

Pflegepersonen für ältere Menschen gesucht

Das Projekt „Herbstzeit“, das eng mit dem Landratsamt Emmendingen kooperiert, sucht aufgrund weiterer Nachfrage Gastfamilien, auch Einzelpersonen oder Paare, die bereit sind, einen älteren Menschen, der aufgrund altersbedingter Beeinträchtigungen und Pflegebedürftigkeit nicht mehr im eigenen häuslichen Umfeld leben kann, bei sich zuhause aufzunehmen und damit ein generationenübergreifendes Zusammenleben zu ermöglichen. Dafür gibt es ein Entgelt zwischen 950 Euro und 1.600 Euro, je nach Pflegegrad. Die Pflegepersonen brauchen keine spezielle Ausbildung, pflegerische Vorerfahrung ist jedoch von Vorteil - zur Entlastung kann auch ein Pflegedienst hinzugenommen werden. Das Pflegeverhältnis wird von der „Herbstzeit gGmbH – Betreutes Wohnen für alte Men-

GEMEINDEVERWALTUNG

Bürgermeisteramt Sexau
Dorfstr. 38, 79350 Sexau
Tel. 07641 / 9268-0, Fax 9268-68
rathaus@sexau.de, www.sexau.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, Mi. 15.30 - 18.00 Uhr

Bürgermeister Herr Goby	Tel. 9268-10
Standesamt u. Sekretariat des Bürgermeisters	
Frau Holderer	Tel. 9268-11
Bauamt Herr Gerber	Tel. 9268-12
Bauamt / Amtsblatt Herr Ganter	Tel. 9268-13
Rechnungsamt Herr Klausmann	Tel. 9268-15
Gemeindekasse Herr Blust	Tel. 9268-16
Gewerbeamt / Tourist-Info Frau Gräßlin	Tel. 9268-18
Hauptamt Frau Münz	Tel. 9268-20
Melde-/Passamt Frau Kern/Frau Heugel	Tel. 9268-0
Bauhof Herr Kern	Tel. 9579-36
Elzstr. 18	FAX 957958
Kernzeitbetreuung Schule	
erreichbar 07:45 - 08:15 Uhr	Tel. 574217

Forstdienststelle für Sexau
Revierleiter Jürgen Schillinger, Tel.: 07645-913374 /
Fax: 07645-913375 / Handy: 0172-7403678

schen in Familien“ fachlich begleitet. Durch das Betreute Wohnen in Familien können ältere Menschen weiterhin am familiären und gesellschaftlichen Leben teilhaben.
Gastfamilien/Pflegepersonen oder Paare, die sich für die Aufnahme eines alten Menschen interessieren, erhalten weitere Informationen bei Klemens Jörger, „Herbstzeit gemeinnützige GmbH – Betreutes Wohnen für alte Menschen in Familien“, Telefon 07641 967 159 - 0, www.herbstzeit-bwf.de.

„Grenzen wahren“ - Prävention sexualisierter Gewalt an Mädchen

Im Rahmen der Aktionstage „Gewalt gegen Frauen“ bietet die Kreisjugendarbeit des Landratsamtes Emmendingen ein Seminar für Menschen an, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten sowie für Multiplikatoren und Multiplikatorinnen, die sich mit Kinderschutz beschäftigen (z. B. aus Vereinen und Verbänden). Termin für das Seminar ist Mittwoch, 28. November 2018 von 17:00 bis 20:00 Uhr im Landratsamt Emmendingen im „Haus am Festplatz“. Lisa Meßmer, Dipl. Pädagogin, Gestalttherapeutin, Wildwasser e.V., Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen informiert über das Ausmaß sexuellen Missbrauchs, zu Täterstrategien und über Signale betroffener Mädchen und Frauen. Außerdem werden Handlungskompetenzen und Impulse zur Prävention vermittelt. Es besteht die Möglichkeit für Fragen. Anmeldung bis 23. November 2018 per E-Mail bei der kreisjugendarbeit@landkreis-emmendingen.de.

Schulung für Personal in gastronomischen Betrieben

In Kneipen, Gaststätten und anderen Veranstaltungsorten kann es zu Situationen durch andere Gäste kommen, bei denen sich Frauen bedrängt und belästigt fühlen. Damit das Personal in solchen Fällen weiß, wie es reagieren soll, wurde die bundesweite Kampagne „Luisa ist hier“ entwickelt. Sie richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in gastronomischen Betrieben. Das Landratsamt Emmendingen bietet hierzu eine kostenlose Personalschulung an am Freitag, 23. November 2018 von 16:30 bis 18:30 Uhr im „Haus am Festplatz“ des Landratsamtes Emmendingen (Schwarzwaldstraße 4). Die Schulung erfolgt im Rahmen der Aktionstage „Keine Gewalt gegen Frauen“. Sie wird von der Frauenberatungsstelle Frauenhorizonte durchgeführt und soll den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein gutes Gefühl dafür geben, was zu tun ist, wenn es zu einem Vorfall kommt. Weitere Informationen: www.luisa-ist-hier.de. Für die Teilnahme an der Schulung ist eine Anmeldung erforderlich bei der Gleichstellungsbeauftragten des Landratsamtes Emmendingen per E-Mail: gleichstellung@landkreis-emmendingen.de oder per Telefon 07641 451 1025.

Workshop „Nein!“ zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen

Das Landratsamt Emmendingen bietet einen vertiefenden Workshop zum Thema „Nein!“ zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen am Donnerstag, 29. November 2018 von 16:30 – 18:00 Uhr im Landratsamt (kleiner Sitzungssaal) an. Dabei geht es um Fragen wie: Was definieren wir als sexualisierte Gewalt? Wie sieht die neue Rechtslage aus? Wer ist betroffen und wo gibt es Hilfe? Was können Angehörige, Freundinnen und Freunde oder Fachkräfte tun? Für viele Frauen und Mädchen sind Gewalterfahrungen im privaten und öffentlichen Bereich immer noch Alltag und hinterlassen tiefe Spuren. Gewalt beginnt dort, wo Mädchen und Frauen in ihrer persönlichen Freiheit eingeschränkt werden, also bereits dann, wenn sie bestimmte Orte, Wege oder Situationen meiden müssen, um nicht beleidigt, belästigt oder bedroht zu werden. Für den Workshop ist eine Anmeldung erforderlich bei Yvonne Baum im Landratsamt Emmendingen unter Telefon 07641 451 1025 oder per E-Mail: gleichstellung@landkreis-emmendingen.de

Vortrag „Nein! zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen“

Wie können sich Mädchen und Frauen vor Gewalt schützen? Das wird bei einem Vortrag am Donnerstag, 22. November 2018 in Denzlingen um 19:00 Uhr in Quartierstreff „Sommerhof“ erläutert. Polizeihauptkommissar Karl-Heinz Schmid vom Referat Prävention Freiburg und Claudia Winkler vom Verein Frauenhorizonte geben praktische Tipps zum sichereren Verhalten und informieren über Anlaufstellen. Zum Vortrag laden der Förderverein „Sicherer Landkreis e.V.“ und die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Emmendingen ein. Der Vortrag richtet sich an alle Interessierten, er kann kostenlos und ohne Anmeldung besucht werden.

BERUF, JOB, AUS- UND WEITERBILDUNG

Bundesagentur für Arbeit / Agentur für Arbeit Freiburg

Freiwilligendienste

Am Dienstag, 20. November, informiert Jessica Peichl, Bildungsreferentin Freiwilligendienste beim Landesverband Badisches Rotes Kreuz e.V., über Möglichkeiten, sich in unterschiedlichen Freiwilligendiensten zu engagieren. Der Vortrag zeigt auf, wie man die Zeit zwischen Schule und Ausbildungs- oder Studienbeginn sinnvoll im Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) nutzen kann. Themen sind: Voraussetzungen, Chancen und die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten. Der Vortrag beginnt um 15:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ). Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Volkshochschule Nördlicher Breisgau

Neue Kurse

Ob An-, Um- oder Neubau. Was ist zu tun? Ein Profi gibt Tipps (11614)
Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3,
Sa., 17.11.2018, 14 - 17 Uhr.

Die Brücke: Tagesfahrt in das Museum Frieder Burda / Baden-Baden (28450)
Emmendingen, Treffpunkt: Am Festplatz, Bushaltestelle gegenüber Kiosk, Sa., 24.11.2018, 09 - 17 Uhr.

Ihr Weg zum gesunden Wohlfühlgewicht, 37425
Leitung: Silke Herzer, Entspannung-/Gesundheitspädagogin, zertifizierte Ernährungsberaterin, Heilpraktikerin, Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3,
Beginn: Mi., 21.11.2018, 18:00 - 20:00 Uhr.

Kickboxen, (32880) - für Kinder 5 - 11 Jahre
Leitung: Mohssen Kheirkhah & Trainerteam,
Emmendingen, Akademie für Kampfkünste Guo-Shu, Freiburger Str. 9, 6-mal mittwochs, 15:30 - 16:30 Uhr, Beginn: 21.11.2018.

Vegane Indische Küche (37264)
Denzlingen, Realschule, Stuttgarter Straße 15, Küche,
Fr., 23.11.2018, 18:30 - 22Uhr.

Gourmet-Saucen zum Nachkochen für Kenner und die, die es werden wollen (37156)
Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Str. 2, Küche,
Di., 04.12.2018, 18 - 22Uhr.

Unterwegs mit dem Smartphone für Tablet und Smartphones (56200)
Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3,
Sa., 17.11.2018, 9 - 15 Uhr.

Persönlichkeitsschulung: Führungs-/ Leitungsebene (59220)
Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstr. 3, Raum 8, Mo., 19.11.2018 und 26.11.2018, 18 - 21 Uhr.

Besser fotografieren! Fotografische Bildgestaltung (55090)
Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, 4-mal mittwochs, 18 - 21 Uhr, Beginn: 21.11.2018.

Anmeldung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau
79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3,
telefonisch: (07641) 9225-0, per Fax: (07641) 9225-33,
E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

Beratung im Sozialrecht

Die nächsten Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH finden **in Emmendingen** am **Mittwoch, den 12. Dezember** und am **Donnerstag, den 6. und 13. Dezember** jeweils vormittags in der VdK-Kreisverbandsgeschäftsstelle, Kaiserstuhlstraße 3 statt. Der nächste Sprechtag **in Waldkirch** findet am **17. Dezember** im Rathaus beim Marktplatz (Generationenbüro) statt.
Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten.
Eine vorherige Terminvereinbarung unter
Tel. 0761 / 50 44 9 - 0 ist erforderlich.

Barrierefreie Urlaubsziele 2019

Der neue Reisekatalog „BSK-Urlaubsziele“ ist da!
Fernweh? Urlaub mit dem Rollstuhl? Kein Problem.
Der neue BSK-Reisekatalog mit barrierefreien Urlaubszielen wurde wieder um einige neue Unterkünfte erweitert, z.B. in Italien, auf Kreta sowie den Kanaren- und den Baleareninseln.
Diverse betreute Gruppenreisen mit Assistenz gehören ebenfalls zum BSK-Urlaubsangebot.
Der prall gefüllte Katalog 2019 mit barrierefreien Reisezielen für jeden Geldbeutel kann auf der Homepage www.bsk-reisen.org über den SHOP angefordert werden, oder gegen Zusendung eines adressierten und mit 1,45 € frankierten DIN A4-Rückumschlages beim Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. – BSK-Reisen, Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim, bestellt werden.
Weitere Informationen auf der Web-Seite:
www.bsk-reisen.orgund über: info@bsk-reisen.org

Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg 2019

Heimatforscherinnen und -forscher gesucht! Die Landesregierung möchte auch im kommenden Jahr wieder besondere Leistungen in der Erforschung der lokalen Geschichte und der Traditionen in Baden-Württemberg auszeichnen. Hierzu schreibt das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst den Landespreis für Heimatforschung aus. Bewerbungen können bis 30. April 2019 erfolgen. Für den Schülerpreis endet die Bewerbungsfrist kurz vor den Pfingstferien am 31. Mai 2019. Die Preisverleihung findet im Rahmen der Heimattage 2019 in Winnenden statt.
„Baden-Württemberg ist ein zukunftsorientiertes und gleichzeitig ein traditionsreiches Land. Beides gehört zusammen, denn Zukunft braucht Herkunft. Aus diesem Grund möchten wir unsere ehrenamtlichen Heimatforscherinnen und -forscher im Land für ihr Engagement würdigen. Die Geschichte unseres Landes zu erforschen, macht den Begriff Heimat konkret und füllt ihn mit Leben, sodass Geschichte präsent bleibt", sagte Petra Olschowski, Staatssekretärin für Wissenschaft, Forschung und Kunst, am Freitag (2. November) in Stuttgart.
Mit dem Landespreis werden in sich geschlossene Einzelwerke ausgezeichnet, die auf einer eigenen Forschungsleistung beruhen. Die eingereichten Arbeiten sollen folgende Themenbereiche mit Bezug zu Baden-Württemberg behandeln:
- Orts-, Regional- und Landesgeschichte
- auch im Hinblick auf ein zusammenwachsendes Europa
- Neue Heimat in Baden-Württemberg
- Heimatmuseen, Heimatforschung
- Natur und Naturschutz, Landschaftsschutz, Umweltschutz
- Entwicklung und Geschichte von Technik- und Industrie
- Denkmalschutz, Dorferneuerung, Stadterneuerung
- Kunst und Architektur
- Dialektforschung, Literatur, Brauchtum
- Volksmusik, Volkstanz, Tracht
- Bevölkerung und Minderheiten
- Bürgerengagement, Bürgerbeteiligung.

Weitere Informationen
Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst lobt in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege Baden-Württemberg den Landespreis für Heimatforschung aus. Das Ziel: Die Leistungen ehrenamtlich tätiger Heimatforscher zu würdigen und ihnen die verdiente öffentliche Anerkennung zukommen zu lassen. Die Verleihung des Preises findet am 21. November 2019 in Winnenden im Rahmen der Heimattage Baden-Württemberg statt. Der Landespreis besteht aus einem 1. Preis zu 5.000 Euro, zwei 2. Preisen zu je 1.500 Euro, einem Jugendförderpreis und einem Schülerpreis mit je 1.500 Euro. Über die Vergabe entscheidet eine ehrenamtliche Jury.
Die Bewerbungsunterlagen können in der Geschäftsstelle im Ministerium angefordert werden und stehen online unter www.mwk.badenwuerttemberg.de/ausschreibungen zur Verfügung.
Weitere Informationen finden Sie auch unter
www.landespreis-fuer-heimatforschung.de

SCHULE / JUGENDARBEIT KINDERBETREUUNG

Sonstiges

Freie Schule Elztal lädt zum Tag der offenen Tür

Die waldorforientierte Freie Schule Elztal in Waldkirch-Kollnau öffnet auch in diesem Jahr wieder ihre Pforten: Am 25. November 2018 von 11 bis 17 Uhr können sich interessierte Eltern über die Pädagogik der Freien Schule informieren und mit Lehrern und Eltern ins Gespräch kommen. Interessante Vorträge zur Waldorfpädagogik geben Impulse zu Gesprächen und Diskussionen, Unterrichtselemente können erlebt und ausprobiert werden.
In den beiden Schulhäusern Adler und Maxhaus stehen wieder zahlreiche Bastel-, Spiel- und Bewegungsangebote für Kinder zur Verfügung, es werden Märchen erzählt und am Waldrand des Geländes findet das Baumklettern statt.
Ein besonderer Höhepunkt wird in diesem Jahr die Eurythmieaufführung „Schnewittchen und die sieben Zwerge" sein, die um 13 und 15 Uhr im Adlersaal gezeigt wird. Dabei handelt es sich um ein gemeinschaftliches Projekt der 3. und 8. Klasse.

Auch in diesem Jahr können in der beliebten Waldwerkstatt Adventskränze gebunden werden. Für große und kleine Besucher stehen dafür üppigen Mengen von Naturmaterialien zur Verfügung. Ein Kunsthandwerksbasar sowie der Verkauf von Büchern und Geschenken rundet das gesamte Angebot ab.
Für das leibliche Wohl gibt es in der adleria Mittagessen mit Salatbuffet sowie eine Theke mit feinen Torten und Kuchen, im Maxhaus Stände mit Flammkuchen und Punsch, Waffeln und Kaffee.
Die Freie Schule Elztal ist eine staatlich anerkannte Schule, die seit 1986 in Klassen von 15 bis 20 Kindern auf Basis der Waldorfpädagogik unterrichtet. Weitere Informationen unter www.freieschuleelztal.de oder
www.facebook.com/freieschuleelztal oder
telefonisch unter 07681 – 3236.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirche Sexau

Freitag, 16. November
10.30 Uhr Gottesdienst im ASB-Pflegeheim
Sonntag, 18. November
10.00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag unter der Mitwirkung der Chorfreunde und des Musikvereins
18.00 Uhr Lobpreis-Lieder-Singen (siehe unten)
Montag, 19. November
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores
Mittwoch, 21. November
19.00 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Bettag

Lobpreis-Lieder-Singen

Am Sonntag, dem 18.11.18 findet um 18.00 Uhr das nächste Lobpreis-Lieder-Singen im Chorraum unserer Kirche statt. Vielleicht haben Sie Lust, vor dem Start in die neue Woche noch einmal zur Ruhe zu kommen und in gemütlicher Atmosphäre den Klängen der Lobpreislieder zu lauschen oder selbst mitzusingen. Herzliche Einladung.
Wir freuen uns auf Sie!

Krippenspiel 2018

Immer freitags von 16.30 – 17.00 Uhr Chorprobe für alle.
Von 17.00 – 18.00 Uhr Text und Szenenprobe.
Wir freuen uns auf euch!
Julia Kissinger und Marion und Raphael Gottlieb.

Neue Öffnungszeiten im Pfarramt

Pfarramtssekretärin Bianka Willaredt erreichen Sie unter Tel. 8351 am

Dienstag	von	9.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch	von	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	von	15.00 – 18.00 Uhr

Infos zur Kirchengemeinde finden Sie auch unter www.eki-sexau.de

Schrottsammlung

Der Container für die Altmetall-Sammlung zugunsten unserer Kinder- und Jugendarbeit hat seinen Standort vor dem Bauhof in der Elzstraße. Bitte deponieren Sie den metallenen Wertstoff, den Sie uns anvertrauen möchten, im Container, falls er zu schwer zum Hineinhieven ist, unmittelbar davor. Bitte keinen Elektroschrott einwerfen. Aus Motoren bitte zuvor das Öl ablassen.

CVJM

Jugendkreise und -gruppen

Mittwoch:
17 - 18.30 Uhr Grashüpferjungschar, Mädchen 4. - 7. Klasse, im Blauen Haus (Wassergäßle)
19.45 Uhr Bibel Art Jornaling "jede gerade Woche" Treffpunkt nach Absprache über CVJM.Sexau@googlemail.com
Donnerstag:
16 - 17.30 Uhr Fällt am 15.11. aus.
Spatzenjungschar 1. - 3. Klasse im Häusle
spatzenjungschar@gmx.de

Bollerwägen gesucht
Liebe Sexauerinnen und Sexauer,
am Samstag, den 08.12. wollen wir wieder unsere traditionelle Orangenaktion durchführen. Da wir dieses Jahr ganz Sexau an einem Tag beliefern wollen, brauchen wir Unterstützung. Damit wir die Orangen nicht von Haus zu Haus tragen müssen, benötigen wir mindestens 12 Bollerwägen oder Fahrradanhänger. Wer uns einen ausleihen kann, darf uns gerne eine E-Mail an CVJM.Sexau@gmail.com schreiben. Wir hoffen sehr, dass Sie uns helfen können, die Orangenaktion durchzuführen. *Ihr CVJM Sexau*

Katholische Kirche (Seelsorgeeinheit)

Freitag, 16. November
09.30 Uhr Hl. Messe (St. Bonifatius)
Samstag, 17. November
18.30 Uhr Hl. Messe (St. Johannes)
Sonntag, 18. November
10.30 Uhr Hl. Messe (St. Bonifatius)
Dienstag, 20. November
18.30 Uhr Hl. Messe (St. Johannes)
Mittwoch, 21. November
18.30 Uhr Hl. Messe (St. Bonifatius)
Freitag, 23. November
09.30 Uhr Hl. Messe (St. Bonifatius)

Ökumenisches Bildungswerk Emmendingen

Trauernden begegnen

Es passiert: Jemand aus dem Bekanntenkreis, der Familie, dem Arbeitsfeld verliert einen nahestehenden Menschen. Wie gehe ich auf den/die Hinterbliebenen zu? Was ist angebracht zu tun oder zu sagen? Unter der Leitung von Christina Siegwarth trifft man sich zum Austausch am Samstag, den 17. Nov. 2018 von 10.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrhaus St. Bonifatius. Es wird um Anmeldung gebeten: 07641 46889 10 oder st.bonifatius@kath-emmendingen.de.

VEREINSNACHRICHTEN

Diakonieverbund Freiamt-Sexau e.V.

Nachbarschaftshilfe

Wir treffen uns zum Jahresabschluss am **Dienstag, den 27.11.2018 um 18.00 Uhr** im kleinen Raum der Bürgerbegegnung. Wer erst später kommen kann ist herzlich willkommen.

Wie immer bringt bitte wieder jeder was zum Essen mit, Getränke besorge ich. Vergesst das Schrottwichtelgeschenk nicht!
Liebe Grüße
Christel Lickert

DRK Ortsverein

Dienstabend

Nächster Dienstabend findet am Dienstag, 20.11.18 um 20 Uhr im DRK OV Sexau statt. **Thema: Sport**
Bitte in Sportkleidung erscheinen.

Ehrenamt

Das DRK in Sexau **sucht** immer Menschen, welche sich gerne einer interessanten und abwechslungsreichen sowie einer verantwortungsvollen Tätigkeit im Ehrenamt widmen möchten. Wir arbeiten immer in Teams und nie alleine. Jeder ist herzlich eingeladen, einfach mal unverbindlich an den Dienstabenden teilzunehmen. Sollten Sie dann gefallen finden, sprechen Sie uns an.
drk-sexau.de

Vortrag: "Hausnotruf"

Am Dienstag, 4.12.18 um 19.30 Uhr findet ein Vortrag zum Thema Hausnotruf statt. Hierzu kommt ein Mitarbeiter vom Kreisverband Emmendingen und stellt den Hausnotruf vor.
Zu dieser Veranstaltung laden wir jeden aus der Gemeinde ein, der Interesse hat. Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten des DRK OV Sexau statt.
Ihr DRK OV Sexau

FBG Sexau

Einladung zur Mitgliederversammlung 2018

Die Mitgliederversammlung 2018 der Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Sexau findet statt am

Freitag, den 30. November 2018 um 20.00 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus, Wassergässle 1, 79350 Sexau

mit folgender Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Aktuelles zum Holzmarkt und Kartellverfahren
   Herrn LFD Dr. Schreiner, Leiter des Forstamtes
3. Informationen aus der Waldgenossenschaft Schwarzwald-Breisgau eG - Geschäftsführer Herr Weber
4. Kassenbericht und Geschäftsbericht 2018
   Geschäftsführer Walter Bergmann und Revierleiter Herr Jürgen Schillinger
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wegebaumaßnahmen 2019
8. Verschiedenes

Im Anschluss hält **Frau Frauke Brieger von der FVA Freiburg** einen Vortrag zum Thema:
"Königsbronner Starkholzverfahren (KSV) – Fällung von Nadelstarkholz"
Zu dieser Versammlung werden hiermit alle Mitglieder recht herzlich eingeladen. Gäste sind willkommen.
Mit der Vorstandschaft freue ich mich auf eine zahlreiche Teilnahme.
Michael Goby
Vorsitzender

Fußball-Club

Aktuelle Spieltermine für das kommende Wochenende

Freitag, 16.11.2018
E-Junioren:
FC Sexau – SC Gutach-Bleibach um 17:30 Uhr, Spielort Sexau
Samstag, 17.11.2018
D-Junioren:
SG Sexau 2 – SG Prechtal 2 um 12:30 Uhr, Spielort Sexau
B-Junioren:
FC Denzlingen 2 – SG Sexau 2 um 15:30 Uhr, Spielort Denzlingen
Sonntag, 18.11.2018
C-Junioren:
FC Denzlingen 2 – SG Buchholz um 13:30 Uhr, Spielort Denzlingen
E-Junioren:
FC Sexau 2 – SV St. Peter 2 um 11:00 Uhr, Spielort Sexau
D-Junioren:
SV Ebnet – SG Sexau um 11:00 Uhr, Spielort Ebnet
Herren:
SV Hochdorf 2 – FC Sexau 2 um 12:00 Uhr, Spielort Hochdorf
SV Hochdorf – FC Sexau um 14:30 Uhr, Spielort Hochdorf
B-Junioren:
Alem. Freiburg-Zähringen – SG Sexau um 14:00 Uhr, Spielort Zähringen
Frauen:
SV Gottenheim 2 – SG Sexau/Buchholz/Kollmarsreute um 15:30 Uhr, Spielort Gottenheim

„Vorankündigung für die nächste Woche“

Dienstag, 20.11.2018
Herren:
FC Sexau 2 – DJK Heuweiler 2 um 19:15 Uhr, Spielort Sexau
Freitag, 23.11.2018
E-Junioren:
SG Prechtal 2 – FC Sexau 2 um 17:30 Uhr, Spielort Prechtal
Samstag, 24.11.2018
C-Junioren:
JFV Dreisamtal 2 – SG Buchholz um 10:15 Uhr, Spielort Stegen
D-Junioren:
SG Sexau – SF Oberried um 11:00 Uhr, Spielort Sexau
SV Kenzingen 2 – SG Sexau 2 um 12:00 Uhr, Spielort Kenzingen
E-Junioren:
DJK Heuweiler – FC Sexau um 11:15 Uhr, Spielort Heuweiler
B-Junioren:
SG Sexau 2 – JFV Tuniberg 2 um 14:00 Uhr, Spielort Sexau
Sonntag, 25.11.2018
Herren:
FC Sexau 2 – SV St. Peter 2 um 13 Uhr, Spielort Sexau
FC Sexau – SV St. Peter um 14:45 Uhr, Spielort Sexau
B-Junioren:
SG Sexau – FC Waldkirch 2 um 14:30 Uhr, Spielort Buchholz

Kleintierzuchtverein

Monatsversammlung

Am Samstag, den 17. November 2017 findet unsere nächste Monatsversammlung statt. Beginn ist um 20.00 Uhr. Hierzu sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Jungzüchter und unsere Frauen herzlich eingeladen.
Die Vorstandschaft

Landfrauenverein

Lachen bessert die Laborwerte

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum Vortrag Lachen bessert die Laborwerte - Was macht oder hält uns gesund? Wir beschäftigen uns viel mit dem was krank macht. Aber was macht eigentlich gesund? Und welche Rolle spielen Glaube, Musik, Bewegung und Lebenseinstellung? Der Arzt Emanuel Jauch stellt am 16.11.18 um 19.30 Uhr im Geschwister-Roser-Saal die medizinischen Vorzüge einer positiven Lebenseinstellung dar. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Stricknachmittag

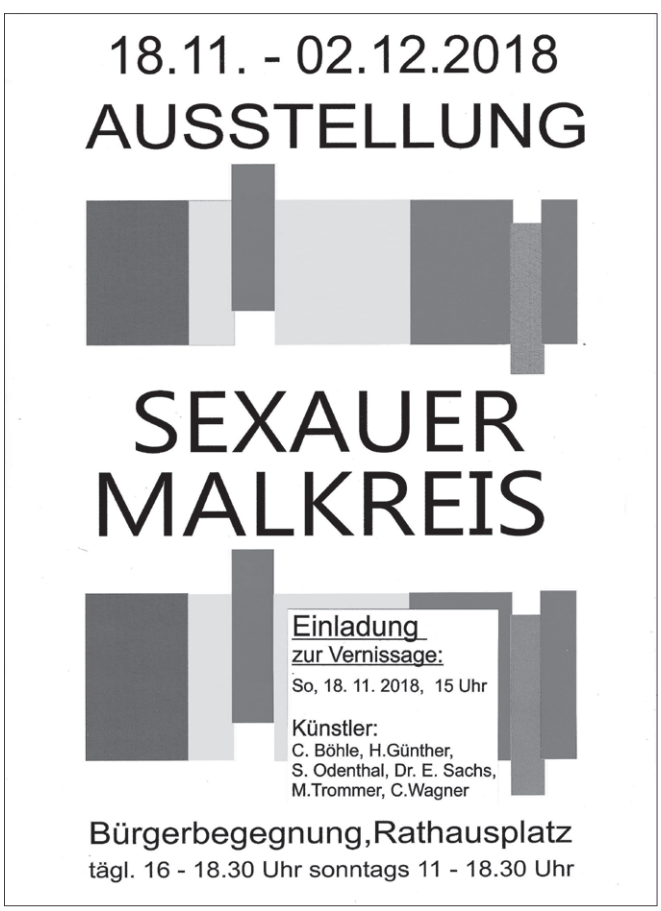
Falls noch angefangene Strickobjekte zu Hause herumliegen: Kein Grund zum Verzweifeln. Beim gemeinsamen Stricknachmittag der LandFrauen geben erfahrene Strickerinnen gerne Tipps und helfen weiter. Wer noch nie gestrickt oder gehäkelt hat, ist auch herzlich willkommen. Treffpunkt ist der kleine Geschwister-Roser-Saal (Raum Hochburg). **Nächster Termin 21.11.18 um 15.00 Uhr.**

Sexauer Malkreis

Ausstellung und Einladung zur Vernissage

Wir laden alle Sexauer/innen und Interessierten zu unserer diesjährigen Ausstellung und Vernissage in der Bürgerbegegnung Rathausplatz (Geschwister-Roser-Saal) ein.

Termin: So., 18.11. bis So., 02.12.2018
Öffnungszeiten: tägl. 16:00 - 18:30 Uhr / Sonntag: 11:00 - 18:30 Uhr
Musik bei der Vernissage von: Stephan Waldmann und Christian Armin



Sonstiges

- Landratsamt Emmendingen - Infoabend: Umsetzung des Datenschutzes im Verein

Die Umsetzung der seit Mai 2018 geltenden **Datenschutzgrundverordnung (DSVGO)** betrifft auch Vereine und Jugendorganisationen. Ein halbes Jahr später gibt es immer noch Fragen und Informationsbedarf. Die Kreisjugendarbeit des Landratsamtes Emmendingen lädt in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring und dem Evangelischen Jugendwerk zu einem Vortrag zum Thema„Datenschutz in Vereinen und Non Profit Organisationen“ am **Donnerstag, 22. November 2018 von 18:00 bis 21:00 Uhr ins Landratsamt Emmendingen (Hauptgebäude beim Bahnhof), Großer Sitzungssaal**, ein. Ziel des Vortrages ist es, Verantwortliche in Vereinen und in der Jugendarbeit zum Thema Datenschutz zu sensibilisieren und auf die wichtigsten Bereiche und die gesetzliche Umsetzung hinzuweisen. Themen des Abends sind z.B., wann die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zulässig ist, wie die Datenschutzerklärung aussehen muss und was für den Datenschutz und die Datensicherheit im Verein erforderlich ist. Referent ist Hans-Jürgen Schwarz, Präsident des Bundesverbandes der Vereine und des Ehrenamtes e.V. Am Abend besteht auch die Möglichkeit für Fragen. Anmeldung bei der Kreisjugendarbeit des Landratsamtes Emmendingen, E-Mail: kreisjugendarbeit@landkreis-emmendingen.de.
Anmeldeschluss ist der 16. November 2018.

VERANSTALTUNGEN IN SEXAU

Spieltreff für Erwachsene

Möchten Sie in geselliger Runde einen „spielerischen“ Nachmittag verbringen? Dann kommen Sie zu uns in die Bürgerbegegnung Sexau, Raum Hochburg, am
Dienstag, dem 20. November 2018, von 14.30 - 17.00 Uhr.
Rückfragen bei Monika Enke, Tel.: 6746

VERANSTALTUNGEN IN FREIAMT

Freiamt liest vor

Am 16. November 2018 wird wieder in ganz Deutschland vorgelesen!
Zahlreiche Städte, Gemeinden und Institutionen feiern am Freitag, 16. November 2018, den bundesweiten Vorlesetag. So auch Freiamt. Die Gläserne Bücherei im Kurhaus Freiamt hat dazu eingeladen und viele haben ihr Kommen zugesichert. Es wird den Grundschulkindern im ganzen Kurhaus, an vier verschiedenen Stationen, Lieblingsgeschichten vorgelesen. Mit von der Partie sind: Pfarrerin Anne Lepper, Konrektorin Annika Körting, die Lehrerinnen Kerstin Mucke und Kim Funke, Elke Lürtzener, ehrenamtliche Mitarbeiterin der Bücherei und Büchereileiterin Renate Zoller. Die Veranstaltung beginnt um 09:30 Uhr und endet gegen 11:30 Uhr. Weitere Informationen bei der Tourist-Information Freiamt, Telefon 07645-91030.

VERANSTALTUNGEN IN EMMENDINGEN

Der bundesweite Vorlesetag
Datum: 16.11.2018, **Uhrzeit:** 15:00 Uhr bis 15:45 Uhr
Veranstalter: Stadtbibliothek und Freundeskreis der Stadtbibliothek
Veranstaltungsort: Stadtbibliothek, Landvogtei 8
Beschreibung: Wir lesen vor: Überraschungsgeschichten für Kinder ab 5 Jahren

20. Zeitreise - Lebenslust - Lebenslast - Lebenskunst
Datum: 16.11.2018, **Uhrzeit:** 19:30 Uhr
Veranstalter: Deutsches Tagebucharchiv
Veranstaltungsort: Bürgersaal, Altes Rathaus, Marktplatz 1
Webseite: www.tagebucharchiv.de
Beschreibung: Lesung aus Tagebüchern
Musikalische Umrahmung: Günther A. Buchwald
Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten. Reservierung unter dta@tagebucharchiv.de oder 07641 574659

Deutsches Requiem von Johannes Brahms
Datum: 18.11.2018, **Uhrzeit:** 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Veranstalter: Evangelisches Bezirkskantorat Emmendingen
Veranstaltungsort: Evangelische Stadtkirche, Schlossplatz 3
Eintritt: 20 € Kategorie I / 15 € Kategorie II / Ermäßigung für Schüler 5 €
Webseite: www.evangelisch-in-emmendingen.de
Beschreibung: Kammerorchesterfassung von J. Linckelmann
Katharina Persicke - Sopran; Richard Logiewa - Bariton; Kantorei der Stadtkirche; Ines Then-Bergh - Konzertmeisterin; Leitung: Jörn Bartels

zfp-Inforeihe: Sucht im Alter
Datum: 21.11.2018, **Uhrzeit:** 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Veranstalter: Zentrum für Psychiatrie Emmendingen - Klinik für Alterspsychiatrie und Psychotherapie
Veranstaltungsort: zfp Emmendingen, Gebäude 143, Dachgeschoss, Vortragsraum, Neubronnstraße 25, Emmendingen
Eintritt: kostenfrei
Beschreibung: Missbrauch oder Abhängigkeit von Suchtmitteln kann sich auch bei bereits älteren Menschen noch entwickeln. Hintergründe sind meist soziale Probleme wie Vereinsamung, psychisch belastende Situationen wie z. Bsp. Krisen nach Beendigung der Erwerbstätigkeit oder dem Verlust von nahestehenden Personen. Der schädliche oder abhängige Konsum von Alkohol, Medikamenten und Drogen im Alter kann zu schweren gesundheitlichen Folgen führen, zumal im Alter durch körperliche Veränderungen der Verträglichkeit von Alkohol und Wirkstoffen nachlässt bzw. sich verstärkt. Entgegen vielen Vorurteilen können Abhängigkeitserkrankungen im Alter noch erfolgreich behandelt und somit die Lebensqualität verbessert werden. Diese Einheit wird sich dem Thema aus zwei Blickwinkeln nähern, einmal mit Blick auf die Ursachen und Gründe von Abhängigkeitserkrankungen und zum anderen mit Blick auf die Möglichkeiten der Hilfe und Unterstützung um einen Ausweg aus der Sucht zu finden.
Referent: Thomas Hodel, Dipl. Sozialarbeiter (FH) , Leiter Suchtberatungsstelle der AGJ Freiburg

Einwohnerversammlung
Datum: 22.11.2018, **Uhrzeit:** 19:00 Uhr
Veranstalter: Stadt Emmendingen
Veranstaltungsort: Fritz-Boehle-Halle
Veranstaltungsadresse: Rosenweg 3, 79312 Emmendingen
Webseite: https://www.emmendingen.de

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!** 112

Textnachtrag

Achtung Treibjagd!

Am **Samstag, dem 17. November 2018 findet zwischen 9:00 Uhr und 14:00 Uhr** in Sexau im Bereich Allming eine Treibjagd statt.
Die Bevölkerung wir gebeten, in diesem Zeitraum den Wald nicht aufzusuchen, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Wir bitten um Beachtung -

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Der Garten im November

Tipp: Wenn der Winter Einzug im Garten hält und auch die letzten sommergrünen Gehölze ihr Laub verloren haben, sind Sträucher mit attraktiven Ästen und Zweigen ein probates Mittel gegen winterliche Tristesse. Bei vielen Sträuchern mit gefärbten Zweigen verblasst die attraktive Rindenfarbe jedoch bereits im zweiten Jahr.
Daher ist es sinnvoll, die ältesten, weniger stark gefärbten Zweige regelmäßig zum Winterende herauszuschneiden und so den Neuaustrieb kräftig gefärbter Äste zu fördern.

Herbstgemüse ernten
Im November wird es Zeit, das verbliebene Spät- und Herbstgemüse zu ernten. Danach bleiben nur noch die typischen Wintergemüse wie Spinat, Feldsalat, Grün- und Rosenkohl, aber auch Zuckerhut und Mangold auf den Beeten. Zuckerhut verträgt Temperaturen bis -7°C und kann daher noch länger im Beet stehen bleiben. Mangold lässt sich mit etwas Frostschutz (Nadelreisig oder Frostschutzvlies) auch gut überwintern.

Obstbäume schützen
Die Stämme von Obstbäumen sollten gegen Wildverbiss geschützt werden. Achtung, auch Nagetiere sind Feinschmecker! Die Rinde aromatischer Apfelsorten wie ‚Cox' Orange' und seine Abkömmlinge wird von Feld- und Schermäusen sowie Kaninchen und Hasen bevorzugt. Die Bäume müssen so geschützt werden, dass das Wild auch bei hoher Schneedecke nicht an die Rinde gelangt – geeignet sind Drahthosen oder Kunststoffmanschetten. Im Handel sind auch Wildverbissschutzmittel zum Aufsprühen oder Einstreichen erhältlich. Die Wirksamkeit solcher Mittel sollte jeder Gartenfreund allerdings selbst ausprobieren.

Frühblüher nachpflanzen
Wenn Gärtnereien und Gartencenter im November die letzten Blumenzwiebeln und Blumenknollen loswerden wollen, kann bei winterharten Arten und Sorten gerne noch einmal zugegriffen werden. Die Ware ist nämlich bei gleicher Qualität oft um einiges preiswerter als die in den vergangenen Monaten angebotene. Allerdings sollte man damit rechnen, dass die jetzt gesteckten Zwiebeln und Knollen im kommenden Jahr später und auch etwas kleiner blühen werden. Die geringe Investition lohnt jedoch einen Versuch allemal, da die Frühblüher bei entsprechender Pflege im folgenden Jahr ohne weiteres aufholen.

Rosen schneiden
Edel-, Beet und Zwergrosen sollten vor dem Winter nicht zu kräftig zurückgeschnitten werden. 50 cm der Triebe sollten mindestens stehen bleiben, damit beim Zurückfrieren in rauen Wintern noch genügend Holz zum Austreiben bleibt. Anschließend werden die Pflanzen angehäufelt, um die Veredlungsstelle vor Frost zu schützen. Die Sträucher werden zusätzlich mit Nadelreisig locker abgedeckt. Kletter- und Strauchrosen werden grundsätzlich erst im Frühjahr geschnitten und das nur bei Bedarf. Sie werden aber angehäufelt. Nur Wildrosen können im Allgemeinen auf Winterschutzmaßnahmen verzichten.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.